

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1908-1909**

26.1.1909

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 26. Januar 1909.

32. Abonnements-Vorstellung der Abteil. B (gelbe Abonnementskarte).

Das Käthchen von Heilbronn

oder

Die Feuerprobe.

Großes Märchens Ritterstückspiel in fünf Akten von Heinrich von Kleist.

Regie: Otto Rieckherf.

Personen:

Der Kaiser	Josef Wolf.	Graf Otto von	Wite	Genr. Rittmeister
Oskar, Erbprinz u. Herzog	Carl Dopper.	der Hülbe,	des Kaisers	
Freiherr von Hohenhausen	Fritz Frey.	Wenzel von	und Richter	
Gräfin Selma, sein Mutter	Christine Friedlein.	Nachheim,	des	Mar. Schneider.
Wronow, ihre Nichte	Luise Babay.	Geis von	heirathlichen	
Ritter Flammberg, des Grafen		Stammes,	Gerrichts	Otto Rieckherf.
Bedient	Franz Malt.	Julius Beck, ein	Geheimrat	Aboll Golligs.
Gottschalk, sein Knecht	Willy Hoffmann.	Die Herrin		Hermann Wendt.
Prigine, Haushälterin im		Erster Köhler		Ludwig Schneider.
größten Schloss	Margarete Pir.	Zweiter Köhler		Mar. Schneider.
Augustine von Thurnau	Marie Heuschelber.	Ein Köhlerjunge		H. Hoffmann.
Helene, ihre Kammerfrau	Marie Benin.	Erster	Herr von Thurnau	Aboll Hebenwille.
Theodor Friedeborn, Hofma-		Zweiter		Eugen Kalsbach.
schied aus Heilbronn	Woldem Kempf.	Dritter		Josef Gröninger.
Käthchen, sein Tochter	Minna Müller.	Ein Pförtner		Julius Beck.
Georgfried Friedeborn, ihr				Magdalene Baum.
Bedienter	Felix Brenck.	Ausgewanderte alte Tanten		Marie Hofmann.
Margaritha, Burggraf von		Ein Bedienter	des Grafen	Kugust Schmitt.
Freiburg	Jugo Göder.	Ein Knecht		Heinrich Blum.
Georg von Hohenhausen,		Erster	Knecht auf Thurnau	Josef Reubers.
sein Herold	Graf Wronow.	Zweiter		Albert Wöhringer.
Der Burggraf von Stein,		Zweiter	Botz d. Rheingrafen	Ernst Gölbe.
Verleider Augustinens	Felix Baumbach.	Ein Knecht des Rheingrafen		Josef Reubers.
Heinrich von Hohenstadt, von	Otto Rieckherf.	Ein Herold		Wilhelm Mann.
Geinhard von der Wren, Kom-	Walter Barth.	Ein Nachwächter		Therese Schmitt.
mander Hauptmann	Albert Wöhringer.	Ein Knecht		Kugust Schmitt.
Ritter Schauermaun	Jugo Bauer.			Frieda Mayer.

Ritter, Hofkammern, Hofkammer, Pagen, Bedient, Köche, Knechte und Boten.

Die Handlung spielt in Heilbronn.

Größere Pausen nach dem dritten und vierten Akte.

➤ **Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.** ➤

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: einviertel elf Uhr.

Verd. der G. H. Müller'schen Gestaltbinderf., Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Kassensitz	1. Abt. 6 A. — 1.00	Parterre-Logen	1. Abt. 3 A. 50 Pf.	4. Rang Mitte	1. Abt. 1 A. 20 Pf.
besetzt	11. „ 5 A. — 1.00	11. „ 2 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00
Parterre-Logen	1. „ 4 A. — 1.00	2. Rang	1. „ 3 A. — 1.00	2. Rang Seite	11. „ 1 A. — 1.00
besetzt	11. „ 3 A. 50 Pf.	besetzt	11. „ 2 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00
Logen 1. Rang	1. „ 5 A. — 1.00	1. Rang Seite	1. „ 3 A. — 1.00	2. Rang	1. „ 2 A. — 1.00
11. „ 4 A. — 1.00	11. „ 4 A. — 1.00	11. „ 2 A. 50 Pf.	11. „ 2 A. 50 Pf.	3. Rang	1. „ 1 A. — 1.00
Kassensitz	1. „ 5 A. — 1.00	1. Rang Mitte	1. „ 2 A. 50 Pf.	4. Rang	1. „ 1 A. — 1.00
11. „ 4 A. — 1.00	11. „ 4 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00	4. Rang Seite	1. „ 1 A. — 1.00
1. Rang Mitte	1. „ 4 A. — 1.00	1. Rang Seite	1. „ 1 A. 20 Pf.	11. „ 1 A. — 1.00	11. „ 1 A. — 1.00
11. „ 3 A. 50 Pf.	11. „ 3 A. 50 Pf.	11. „ 1 A. 20 Pf.	11. „ 1 A. 20 Pf.		

Die Parterre-Logen von gelben Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden.

Kassensitz an den Kassen durch Gelbwechsel kein Wechselgeld entfällt, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Das Belegen von Plätzen in irgend welcher Form ist auf den Sitzplätzen nicht gestattet.

Unpäßlich: Käthe Darmersperger, Margarete Bruntsch.

Spielplan.

Mittwoch, den 27. Januar: **35. A.** Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers in festlich beleuchtetem Hause: **Taunhäuser.** Anfang 7 Uhr.

Donnerstag, den 28. Januar: **33. B.** Die weiße Dame.

Samstag, den 30. Januar: **34. C.** Mauererung.

Sonntag, den 31. Januar: **37. A.** Fidele.

Montag, den 1. Februar: **35. B.** Die Romantischen. Der Diener zweier Herren.

Theater in Baden.

Freitag, den 20. Januar: **21.** Abonnements-Vorstellung.

Nachdem die Eintrittskarten zu der gestern Sonntag nachmittags stattgehabten Wiederholung des Helmschmiedens „Sonnenjäger oder der König vom Hügeland“ in der Hauptsache an einem Sonntag vergriffen waren, ist der General-Direktion schon im Laufe des Vorkaufes zu dieser Vorstellung und insbesondere von der nach Hunderten zählenden Menge des an der Nachmittagskasse nicht mehr zu beschaffenden Publikums der dringende Wunsch ausgesprochen worden, noch eine Aufführung des Stückes zu ermöglichen. Die General-Direktion hat sich infolgedessen des vielseitigen Wunsches entsprechend entschlossen, das Stück zu den bekannten besonders ermäßigten Preisen und unter Verzicht auf die Verkaufsgelder am kommenden Sonntag, den 31. Januar, nachmittags 2 Uhr noch einmal zu geben. Die Damen erhalten die Eintrittskarten am Dienstag, den 26. Januar, nachmittags 3—5 Uhr, Abt. B 9—11 Uhr, Abt. C 4—5 Uhr, Abt. A 5—5 Uhr; der allgemeine Vorkauf (ohne Gebühr) beginnt am Mittwoch, den 27. Januar, nachmittags 9 Uhr.

Eintrittspreise: I. Rang 2 Mk., Parterre 1 Mk. 50 Pf., II. Rang 1 Mk., III. Rang 50 Pf., IV. Rang 25 Pf.

Waldlauf verboten.